

Protokoll der 57. GV Tierparkverein Biel vom 23.06.2016, 20.00 Uhr, Zwinglikirche, Luthersaal, Hintergasse, Biel

1. Begrüssung

Die diesjährige 57. ordentliche Generalversammlung wird durch den Präsidenten, Herrn Hanspeter Habegger, eröffnet. Es sind 43 stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Verschiedene Entschuldigungen sind schriftlich eingegangen. Speziell begrüsst werden Frau Heidi Flückiger vom Bieler Tagblatt und Frau Dr. phil. Margrit Wick-Werder die im Anschluss an die Generalversammlung einen Vortrag zum Thema „Das Taubenloch“ halten wird. Als Stimmenzähler wird Herr Samuel Güdel gewählt.

2. Protokoll der 56. Generalversammlung 2015

Das letztjährige Protokoll wird einstimmig genehmigt und Rolf Iseli verdankt.

3. Jahresbericht des Präsidenten

Hanspeter Habegger liest seinen Bericht vor.

„Liebe Tierparkmitglieder und Gäste, zur heutigen 57. Generalversammlung des Tierparkverein Biel in der Zwinglikirche in Bözingen begrüsse ich sie Alle recht herzlich. Für unsere, im letzten Vereinsjahr verstorbenen Mitglieder möchten wir einen Moment still sein und den lieben Verstorbenen gedenken. Danke.

Im letzten Jahresbericht war ich noch ziemlich schlecht aufgelegt und wütend über das Subventions „Gsturm“ der Stadt Biel. Heute sieht es jedoch wieder positiver aus und die Zukunft sollte gesichert sein. Wir bekommen ab diesem Jahr, 2016 wieder die volle Subvention von 120`000 Franken. Der Neue Leistungsvertrag, der über die Legislativlänge von 4 Jahre gültig sein soll, ist leider vom Stadtrat noch nicht abgeseget worden. Wir sind zuversichtlich.

Das vergangene Jahr im Tierpark verlief sehr positiv und ohne grosse Enttäuschungen, abgesehen von einem Einbruch ins Mehrzweckgebäude.

Die Neue Voliere bewährt sich sehr gut. Die verschiedenen Tiere haben sich sehr gut eingelebt und fühlen sich sichtlich wohl.

Das nächste Projekt wird die Vergrösserung des Waschbär Geheges sein.

Ein paar besondere Momente im Tierpark oder für den Tierpark: Die Samichlaus Feier im Dezember war wieder ein ganz toller und schöner Anlass. Also nicht vergessen, der 6. Dezember kommt schon bald wieder, bei Glühwein und Guezi sehen wir uns. Der Einsatz von 10 Zivildienst-Leistenden während dreier Tage im Park war eine Super Sache. Es wurden Holzhäcksel verteilt, Viehhüter-Draht repariert, Insektenhotel auf Vordermann gebracht und vieles mehr. Wirklich ein sehr positiver Einsatz. Eine überraschende Einladung durfte ich in Nidau wahrnehmen, die Hauptversammlung des Gemeinnützigen Frauenvereins Nidau. Der Tierpark Biel durfte eine Spende von 10`000 Franken entgegennehmen. Im weiteren wurden drei Spender-Kässeli in verschiedenen Gehegen montiert. Und siehe da, wir durften schon etliche Franken als Spenden einnehmen.

Wie sieht die Zukunft im Park aus. Es werden in nächster Zeit grössere Investitionen anstehen. Unser Architekt hat ein Entwicklungskonzept für die nächsten 15 – 20 Jahre ausgearbeitet. Die erste Arbeit wird die Sanierung, respektive Erneuerung der Hauptkanalisation sein, vom Mehrzweckgebäude bis in die Zollhausstrasse, quer durch den Wald. Ein weiterer Posten wird die Holzerei sein. Es müssen dringend etwa 30 Schwarzföhren in den Gehegen gefällt werden. Eine Variante wird sein, den Holzschlag mit einem Helikopter auszuführen, was doch ziemlich spektakulär sein würde, aber auch nicht gerade billig.

Zum Schluss Allen, die unserem Tierpark wohlgesinnt sind ein herzliches Dankeschön.

Unserem Team im Park Peter Zimmermann, Tamara Meile, Angela Vetsch, Dominik Bärfuss, Ramona Steiner, Ruedi Habegger und Rita Wäfler, sowie meinen Vorstandskollegen. Merci.

Der Burgergemeinde Bözingen, dass sie uns hier am Bözingenberg dulden und der Stadt Biel für die wertvolle Subvention.
Wünsche ein schönes, erholsames und tolles Jahr in unserem Tierpark.
Euer Präsi.“

Der Bericht des Präsidenten, wird einstimmig angenommen.

4. Kassabericht

Der Kassier Dr. Claus Hysek präsentiert die Bilanz und die Jahresrechnung. Mit einem Defizit von 40'129.87.—. Das Defizit kam zustande durch die fehlenden Subventionen der Stadt.

5. Revisorenbericht

Der Revisorenbericht, unterzeichnet von Herrn Theo Habegger und Frau Edith Grob, wird aufgelegt und von Theo Habegger der Versammlung vorgeschlagen, dem Kassier Décharge zu erteilen.

Der Kassabericht und der Revisorenbericht werden von der Versammlung einstimmig genehmigt. Dem Kassier und dem Vorstand ist damit die Décharge erteilt worden.

6. Jahresbeitrag 2015 / Budget 2016

Der Jahresbeitrag wird nicht verändert und bleibt, wie im Vorjahr, auf CHF 20.00 pro Mitglied. Der Jahresbeitrag von CHF 20.00 pro Mitglied wird einstimmig genehmigt.

Claus Hysek präsentiert das Budget 2016, das sich ausgabenseitig im Rahmen des Vorjahres bewegt und wird sich ausgeglichen präsentieren Es sind Einnahmen von CHF 200'000.-- geplant. Daraus ergibt sich kein Verlust und somit ein ausgeglichenes Budget. Das Budget wird von den Anwesenden einstimmig genehmigt.

7. Wahlen Vorstand / Revisoren

Der Vorstand und Revisor/in sind noch für zwei Jahre gewählt. Nächste Wahlen GV 2018.

8. Informationen Voliere

Der Stadt Biel wird ein Gesamtkonzept vorgelegt, welches in verschiedenen Etappen die Modernisierungs- und allfällige Erweiterungsphasen aufzeigt. Die erste Etappe bildet die Erneuerung der Waschbärenanlage, welche anfangs nächstes Jahr angegangen wird.

9. Anträge der Mitglieder

Innert der Frist sind keine Anträge eingegangen.

10. Verschiedenes

Der Tierparkverein führt dieses Jahr wieder den „Kastanien- und den Klausertag“ durch.

Peter Zimmermann gibt einen kurzen Bericht zu den Tieren im Tierpark ab. Zurzeit befinden sich 11 Reptilien, 89 Säugetiere und 22 Vögel im Tierpark.

Hans Philipp teilt den Anwesenden mit, dass der TCS Sektion Biel wieder die Beschriftung der Tafeln bei den Tieren übernehmen wird. Diese Mitteilung wird durch die Anwesenden durch Applaus verdankt.

Herr Haldimann vom Quartierleist teilt mit, dass aus dem Verkauf von Gebäck ein Ertrag von 400.— zusammen kam. Dieser Betrag wird dem Tierparkverein gespendet. Diese Spende wird durch die Anwesenden durch Applaus verdankt.

Claus Hysek teilt mit, dass die Homepage nicht nur in Deutsch sondern nun auch in Französisch online geschaltet ist.

Im Anschluss an die Versammlung hält Frau Dr. phil. Margrit Wick-Werder einen Vortrag zum Thema „Das Taubenloch“

Für das Protokoll:
Christoph Gfeller